



An die Bürgermeisterin der Stadt Wermelskirchen Frau Marion Lück Telegrafenstr. 29 – 33 42929 Wermelskirchen

02.02.2022

Antrag Zuschuss Musikschule Wermelskirchen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die Ratsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und SPD bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Tourismus zu nehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Tourismus empfiehlt dem Rat der Stadt Wermelskirchen zu beschließen, die im Rahmen der Haushaltssicherungsmaßnahmen im Jahr 2012 erfolgte Reduzierung der Bezuschussung der Musikschule Wermelskirchen e.V. in Teilen zurückzunehmen, den Zuschuss um 30 T€ zu erhöhen und dies im Rahmen der kommenden Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.

Begründung:

Seit 9 Jahren muss die Musikschule Wermelskirchen im Zuge der Haushaltssicherung einen um 60 T€ reduzierten städtischen Zuschuss kompensieren. Trotz dauerhafter Einsparungen, personeller Kürzungen und die Erhöhung der Nutzungsentgelte ist sie nun an den Grenzen der wirtschaftlichen Belastungsfähigkeit angekommen. Der seit 1952 bestehenden Musikschule droht nun ohne die partielle Kompensation der Reduzierung der öffentlichen Zuschüsse das endgültige Aus.

Die musische und musikbezogene Erziehung und Bildung fördert emotionale, soziale, kreative und kognitive Fähigkeiten und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung sowie dem Erlernen von Disziplin und Teamwork.

Dieser Beitrag zu Bildung, Kultur und Jugendpflege in Wermelskirchen ist gerade in Zeiten der Pandemie ein unverzichtbarer Baustein für die psychische Stabilität und dem sozialen Wohlergehen von Kindern und Jugendlichen.

Die Einstellung des Betriebs würde einen unwiederbringlichen Verlust der kulturellen und gesellschaftlichen Vielfalt in Wermelskirchen bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Willinghofer

Jochen Bilstein